

Ein neuer Typ unserer erfolgreichen Schlag nach=Hefte:

Schlag nach 1933 BIS 1940

ÜBERSICHTLICHE CHRONIK DES WERDENS GROSSDEUTSCHLANDS

1940

1. 6. Nieupoort genommen.
2. 6. Der Führer ordnet Freilassung der holländischen Gefangenen an. Bergues genommen. Bis her 330 000 Engländer und Franzosen in Flandern gefangen genommen. Luftangriff auf Marseille.
3. 6. Deutsche Truppen in Dünkirchen eingedrungen. Luftangriff auf die Flugbasis von Paris.
4. 6. **Dünkirchen genommen.** Abschlußbericht des Oberkommandos der Wehrmacht über die bisherigen Operationen im Westen.
5. 6. Aufruf des Führers und Beginn des Entscheidungskampfes gegen Frankreich. Planmäßiger Verlauf der deutschen Operationen in Frankreich.
6. 6. Die „Weygand-Linie“ in breiter Front durchbrochen. Die italienischen Küstengewässer als Gefahrenzone erklärt. Erneute Kabinettsbildung in Frankreich. Daladier ausgeschieden.
7. 6. Dover von der Luftwaffe angegriffen.
8. 6. Erfolgreiches Fortschreiten der deutschen Offensive in Frankreich. Siegreicher deutscher Flottenvorstoß zur Unterstützung der Gruppe Narvik. Kampf zwischen Dife-Nisne-Kanal und Maas begonnen.
9. 6. Wiederaufnahme der ital.-sowjetruss. diplomatischen Beziehungen.
10. 6. **Voller deutscher Sieg in Narvik; Flucht der Engländer und Franzosen, Einstellung der Feindseligkeiten durch die Norweger. Mussolini verkündigt den Kriegseintritt Italiens.**
Erfolgreiches Fortschreiten der Schlacht zwischen Kanalküste und Maas; beginnendes Schwinden der französischen Widerstandskraft.
11. 6. Kriegszustand zwischen Italien und den Westmächten. Flucht der Franzosen aus Paris. Rückzug der Franzosen auf der ganzen Front; die untere Seine überschritten. Keims genommen; die deutschen Truppen bereits 20 km vor Paris.
12. 6. Italienischer Luftangriff auf Malta.
13. 6. Die Marne an mehreren Stellen überschritten, Chalons genommen. Übergang Spaniens von der Neutralität zur Nichtkriegsführung. Zusammenbruch der französischen Nordfront. Le Havre und Montmédy genommen.
14. 6. **Paris von deutschen Truppen durchschritten.**
An der Saarfront deutscher Frontalangriff auf die Maginotlinie.
14. 6. Verfolgung der Franzosen, zunehmende Auflösungserscheinungen; deutscher Einbruch in das Festungslampfeld der Maginotlinie an der Saarfront. Spanien besetzt die Tangerzone.
15. 6. Siegreiches Vorwärtstürmen der deutschen Truppen auf der ganzen Front vom Kanal bis zur Schweizer Grenze. Vorstoß zum Plateau von Langres; Verdun erobert; Maginotlinie an der Saarfront durchbrochen.
16. 6. Zurückfluten der zusammengebrochenen französischen Armeen. Orleans genommen. Die Maginotarmee völlig eingeschlossen. Orleans Ministerpräsidium.
17. 6. Der französische Ministerpräsident Pétain erklärt, **Frankreich muß die Waffen niederlegen;** er erbittet die deutschen Bedingungen. Metz, Belfort und Dijon und die Küstungswerke Le Creuzot genommen.
18. 6. Einigung zwischen Führer und Duce über die Waffenstillstandsbedingungen an Frankreich in München.

In einer sehr übersichtlichen Auswahl werden in diesem neuesten «Schlag nach»-Heft alle Ereignisse aufgezeichnet, die den Weg des deutschen Volkes und seines Führers Adolf Hitler vom 30. Januar 1933 bis zum Tage des Waffenstillstandes mit Frankreich kennzeichnen. Die Schrift befriedigt nicht nur ein praktisches Bedürfnis. Sie ist gleichzeitig eine kurz gefaßte Geschichte des Dritten Reiches, die durch die Tatsachen selbst spricht. Eine besondere, typographische Behandlung erleichtert die Übersicht, die an jeder Stelle, an der man nachschlägt, fesselnd und aufschlußreich ist. Es ist niemand denkbar, der dieses «Schlag nach»-Heft nicht mit Erfolg benutzen könnte.

50 Pf.

VERLAG BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT / LEIPZIG